



VARIO-HAUS in Italien auf Erfolgskurs

Schwerpunkt auf exklusiven Villen

Wiener Neustadt, 23. Jänner 2018. **Der niederösterreichische Fertighaushersteller VARIO-HAUS wird auch im nahegelegenen Ausland immer erfolgreicher. Speziell in Italien konnte das Unternehmen starke Verkaufszuwächse verzeichnen. Zusätzlich verzeichnet die 2017 gegründete Schweizer Tochterfirma im Einfamilienhaussektor eine starke Nachfrage nach österreichischer Handwerksqualität Marke VARIO-HAUS. Für 2018 erwartet das Unternehmen weitere Umsatzsteigerungen.**

Exklusive Villen

Während VARIO-HAUS in Österreich neben dem klassischen Einfamilienhaus auf mehrgeschoßige Wohnhausanlagen setzt, baut das Unternehmen in Italien vermehrt große und exklusive Villen. Größenordnungen zwischen 300 m² und 400 m² sind keine Seltenheit. Dabei handelt es sich im Regelfall um völlig frei geplante Architektenhäuser. „Unser Vorteil ist, dass wir deutlich flexibler in der Grundrissgestaltung sind als andere Anbieter. Außerdem können wir besser auf individuelle Kundenwünsche reagieren“, erläutert Junior-Chef und Prokurist Daniel Gruber die Gründe für den Erfolg. „Auch die Tatsache, dass unsere Bauberater in Italien fast ausschließlich Architekten sind, ist ein Plus für uns“, so Gruber. Denn in Italien seien Architekten traditionell erster Ansprechpartner beim Hausbau. VARIO-HAUS-Kunden hätten so die Möglichkeit, alles aus einer Hand zu bekommen.

Schwerpunkt Norditalien

Aktuell werden die meisten VARIO-Häuser in der Region Como beziehungsweise in Nord-Italien gebaut. Der südlichste Ausreißer liegt in der Region Ancona. Neben dem privaten und verdichteten Wohnbau boomt bei VARIO-HAUS Italien auch der Gewerbebau. So wird zum Beispiel in der Lagune von Venedig derzeit ein Hotel erweitert. Da der Ausbau schnell und möglichst leise vor sich gehen und die Unterbrechung des normalen Hotelbetriebs möglichst kurz sein soll, wurde VARIO-HAUS als Spezialist für die rasche Erweiterung beauftragt.

Insgesamt verkaufte VARIO-HAUS Italien 2017 20 Hauseinheiten mit rund fünf Millionen Euro Umsatz. Das ist rund ein Fünftel des Gesamtumsatzes von VARIO-HAUS.

Erfolge auch in der Schweiz

Auch die im April gegründete VARIO-HAUS Swiss GesmbH läuft gut an. Die Wertschätzung für österreichische Qualität und die platzsparende Holzrahmenbauweise spielen hier eine wichtige Rolle. Projekte in der französischen Schweiz in den Kantonen Genf und Wallis sind aktuell im Laufen. Dazu kommen Aufstockungen von bestehenden Gebäuden in Sankt Gallen, wobei insgesamt 1.600 m² neue Wohnfläche geschaffen werden. „Aufgrund der großen Nachfrage erwarten wir für 2018 weitere Umsatzsteigerungen sowohl in Italien als auch in der Schweiz“, zeigt sich Gruber optimistisch.

Über VARIO-BAU

Die 1983 von Ing. Josef Gruber gegründete und nach wie vor von ihm geführte VARIO-BAU Fertighaus GesmbH produziert und vertreibt unter der Marke VARIO-HAUS Einfamilienhäuser als Niedrigstenergie- oder Passivhäuser in Holzrahmenbauweise. Unter der Herstellermarke VARIO-BAU werden außerdem Reihenhausanlagen, Bürogebäude, Kindergärten und andere Bauträger-Objekte sowie kommunale Bauten entwickelt und hergestellt. Das Unternehmen gilt als eines der innovativsten der Branche und hat unter anderem das erste Fertighaus als Passivhaus auf den Markt gebracht. Firmenstandort ist



Wiener Neustadt. In Italien sowie der Schweiz agiert VARIO-HAUS mit eigenen Tochterunternehmen. Außerdem ist VARIO-HAUS durch Vertriebspartner in Deutschland, Tschechien und Ungarn vertreten. <http://www.variohaus.at/>

Weitere Informationen:

Mag. Sonja Warter, MSc
warterPR
sonja@warter-pr.com
0650 / 270 39 29